Pfarranzeiger

St. Dionysius & St. Josef



Nr. 3-2025

15.03.-13.04.2025

Prolog



Alois Graelmann, Mitglied des Pfarrgemeinderates

Liebe Gemeinde!

Mit dem Erscheinen dieses Pfarranzeigers haben wir bereits ein Viertel der vierzigtägigen Fastenzeit „geschafft“. Bei der Vorbereitung dieses Textes habe ich mich intensiv mit dem Zusammenhang von Zeitrechnung, Kalender und religiösen Festtagen beschäftigt.

Die Fastenzeit dauert 40 Tage. Sie beginnt 46 Tage vor dem Ostersonntag mit dem Aschermittwoch. Sie endet am Abend des Karsamstags, da liturgisch gesehen der Tag mit Sonnenuntergang des Vorabends beginnt. Die sechs Sonntage in dieser Zeit sind als Feiertage von der Fastenzeit ausgenommen.

Die eigentliche österliche Bußzeit endet an Gründonnerstag, also bleiben so nur 38 Tage übrig. Karfreitag und Karsamstag zählen offiziell nicht zur österlichen Bußzeit, weil sie liturgisch bereits zum "Triduum Sacrum" ("österliche drei Tage") gehören. Dadurch, dass es aber Fasttage sind, kommt man insgesamt auf 40 Tage.

Im Gegensatz zur röm.-kath. Kirche ist die Fastenzeit in der evangelischen Kirche weniger bedeutsam. Im Islam gibt es ebenfalls eine Fastenzeit, den Fastenmonat Ramadan, der in diesem Jahr (28.2. bis 30.3.) zufällig zu großen Teilen mit unserer Fastenzeit übereinstimmt. Der Ramadan berechnet sich nach dem Mondkalender (354 Tage), während sich größtenteils die christlichen Feste nach dem Sonnenkalender (ca. 365,2425 Tage), unserem säkularen Kalender, richten. Durch die Anwendung des Mondkalenders hat der Ramadan zwar immer rund 30 Tage, wandert aber jedes Jahr um etwa elf Tage nach vorn.

Nach dem Vorbild des Fastens Jesu in der Wüste legte die Kirche die Fastenzeit auf 40 Tage und Nächte fest. Weitere Anlehnungen sind: Moses hat 40 Tage am Berg Sinai gefastet. Das Volk Israel zog 40 Jahre durch die Wüste. Das Wort Quarantäne, das spätestens seit der Pandemie Einzug in unseren Alltag gefunden hat, bedeutet übrigens wörtlich 40-tägig. Die Zahl 40 begegnet uns dabei mehrfach im Kirchenjahr. 40 Tage nach Ostern feiern wir Christi Himmelfahrt. Früher dauerte die Weihnachtszeit 40 Tage bis Maria Lichtmess. In der Pfarrkirche bleibt die Krippe übrigens bis zu diesem Termin aufgebaut.

Aktuelle und zusätzliche Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.kath-kirchen-belm.de und in der Kirport-App
(kostenfrei im Google Play Store bzw. im Apple Store)
Für den wöchentlichen Newsletter „Vermeldungen“ melden Sie sich bitte per E-Mail an: pfarranzeiger@kath-kirchen-belm.de

Wie bereits oben beschrieben, richtet sich der Beginn der Fastenzeit danach, wann Ostersonntag ist.

Aber wie errechnet sich nun der Ostersonntag?

Dazu lohnt ein Blick in die Kalenderentwicklung. Im Laufe der Zeit gab es mehrere Kalenderreformen. Wie wir aus vielen Texten der Bibel kennen, werden dort die Jahre nicht gezählt, sondern z.B. im Hinblick auf Regierungszeiten von Königen benannt. So heißt es im Martyrologium der Weihnachtsliturgie „Im 42. Jahr der Regierung des Kaisers Octavianus Augustus …“.

Ab dem Jahr 45 v. Chr. löste ein neuer Kalender nach Julius Cäsar zunächst den römischen Kalender, dessen letzter Monat ursprünglich der Februar war und der Schaltmonate hatte, ab. Im Julianischen Kalender wurde nun alle vier Jahre ein Schalttag im Februar eingefügt. Das julianische Jahr hatte eine durchschnittliche Länge von 365,25 Tagen. Diese Schalttageregel führte im Laufe der Zeit zu erheblichen Verschiebungen zum astronomischen Jahr. Die Frühlings-Tagundnachtgleiche lag im Jahr 1582 bereits am 11. März. Im Konzil von Nicäa im Jahr 325 wurde der 21. März als Frühlingsanfang festgelegt. Im Jahr 1582 ordnete Papst Gregor XIII. eine weitere Kalenderreform an. Es entstand der heute übliche gregorianische Kalender, wobei 10 Kalendertage (5.10. bis 14.10.1582) ausgelassen wurden. Die Schalttageregel wurde modifiziert. Jahre, die ein Jahrhundert abschließen (z. B. 2100, 2200), sind keine Schaltjahre. Davon ausgenommen sind die Jahre, die durch 400 teilbar sind; so zum Beispiel das Jahr 2000. Dieser neue Kalender wurde übrigens aus ideologischen Gründen von der protestantischen Kirche lange Zeit nicht anerkannt. Seitdem sind das orthodoxe und das römisch-katholische Osterfest nicht mehr datumsgleich.

Eine letzte interessante Information: Der christliche Mönch Dionysius Exiguus hat im Jahr 525 n. Chr., die christliche Zeitrechnung erfunden. Er legte für den Kalender die Geburt Christi als „Nullpunkt“ fest. Da die Römer die Ziffer Null noch nicht kannten, begann man mit dem Jahr 1.

Abschließend nun die Antwort auf die zuvor gestellte Frage:

Nach der Festlegung des Konzils von Nicäa ist grundsätzlich der erste Sonntag nach Frühlingsvollmond der Ostersonntag, frühestens also der 22. März.

Ich wünsche viel Spaß und Freude bei den verschiedenen Berechnungen.

Alois Graelmann

Gottesdienste

Samstag, 15.03.2025

11:00 Taufe
Pfarrkirche
14:00 Taufe
Pfarrkirche
16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche

Sonntag, 16.03.2025
2. Fastensonntag

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
09:15 Hl. Messe
Icker
10:45 Hl. Messe
Josefkirche
Messintentionen: †† Fam. Borger; †† Ehel. Maria u. Reinhold Möller; † Günter Schlie; †† Ehel. Hildegard u. Gerhard Loch; †† Fam. Maria Becker

Kollekte: Solidaritätsfond Arbeitslose

12:15 Taufe
Icker

Montag, 17.03.2025
Hl. Patrick

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Dienstag, 18.03.2025

08:30 Hl. Messe
Icker
09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Mittwoch, 19.03.2025
Hl. Josef

08:30 Hl. Messe entfällt
19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
19:00 Hl. Messe zum Joseftag
Josefkirche
19:30 Abendlob
Icker

Donnerstag, 20.03.2025

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Freitag, 21.03.2025

08:30 Hl. Messe
Josefkirche
09:15 Beichtgelegenheit
Josefkirche
19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Gottesdienste in Funk, Fernsehen und Internet

- **Live aus dem Osnabrücker Dom**
  www.bistum-osnabrueck.de
  samstags – 17:00 Uhr (als Vorabendmesse für den Sonntag)
- **ZDF-Fernsehgottesdienst**
  sonntags – 09:30 Uhr
- **NDR-Radiogottesdienst**
  auf UKW 87,6
  sonntags – 10:00 Uhr
- **www.kirche.tv**
  weitere katholische Gottesdienste im Internet
  fast stündliche Angebote mit Link zum Livestream

Samstag, 22.03.2025
Sel. Clemens August von Galen

15:30 Taufe
Pfarrkirche
16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche

Sonntag, 23.03.2025
Dritter Fastensonntag

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
09:15 Hl. Messe
Icker
10:45 Hl. Messe
Josefkirche
Messintention:
†† Fam. Maria Becker

Kollekte: Unterhalt kirchlicher Gebäude

Montag, 24.03.2025

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Dienstag, 25.03.2025
Verkündigung des Herrn

08:30 Hl. Messe
Icker
09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Mittwoch, 26.03.2025

08:30 kfd-Messe
Pfarrkirche
19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Donnerstag, 27.03.2025

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Buchsbaumzweige für Palmsonntag und den Osterschmuck der Taufbecken

Ostern liegt zwar noch in weiter Ferne, aber dennoch bitten wir jetzt schon um Mitteilung, wer noch einen Buchsbaum hat, der nicht Opfer des Zünsler wurde und uns etwas zur Verfügung stellen kann.

Rufen Sie mich gerne an: Jutta Schratz, ☎ 24 25. Vielen Dank.

19:00 Kreuzwegandacht
Josefkirche

Freitag, 28.03.2025

08:30 Hl. Messe
Josefkirche
09:15 Beichtgelegenheit
Josefkirche
19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Samstag, 29.03.2025

16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche
Messintention: †† Eheleute Vera und Viktor Welsch, † Theodora Specht, Leb. der Fam. Specht

Sonntag, 30.03.2025
Vierter Fastensonntag

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
09:15 Hl. Messe
Icker

Gottesdienste

10:45 Hl. Messe
Josefkirche
<u>Messintentionen:</u> †† Fam. Graelmann u. Hagemann; †† Fam. Maria Becker; †† Ingrid u. Bernhard Glatzel, † Elisabeth Grammann

<u>Kollekte:</u> katechetische Aufgaben

Montag, 31.03.2025

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Gebetsanliegen des Papstes im April

Beten wir, dass der Gebrauch der neuen Technologien nicht die menschlichen Beziehungen ersetzt, die Würde der Personen respektiert und hilft, uns den Krisen unserer Zeit zu stellen.

Dienstag, 01.04.2025

08:30 kfd-Messe
Icker
09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Mittwoch, 02.04.2025

08:30 Hl. Messe
Pfarrkirche
15:30 Hl. Messe mit Spendung der Krankensalbung
Haus St. Marien

Donnerstag, 03.04.2025

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
17:00 Hl. Messe für Angehörige von Verstorbenen
Josefkirche
19:00 Kreuzwegandacht
Josefkirche

Freitag, 04.04.2025

08:30 Hl. Messe
Josefkirche
09:15 Beichtgelegenheit
Josefkirche
<u>Messintention:</u> †† Geschw. Franz u. Maria Meyer

15:30 Hl. Messe
Haus St. Marien

Samstag, 05.04.2025
Hl. Johannes Baptist de la Salle

16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche
<u>Messintention:</u> †† Eheleute Maria und Hubert Witte

Sonntag, 06.04.2025
Fünfter Fastensonntag

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
09:15 Hl. Messe
Icker
10:45 Hl. Messe
Josefkirche
<u>Messintentionen:</u> 6-Wochenamt † Renate Kuper; JM † Ingrid Glatzel; †† Fam. Maria Becker; † Friedhelm Glüsenkamp

<u>Kollekte:</u> MISEREOR

17:00 Bußandacht
Josefkirche

Montag, 07.04.2025

19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Dienstag, 08.04.2025

08:30 Hl. Messe
Icker
09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
15:30 ök. Andacht
Haus Westerfeld

Mittwoch, 09.04.2025

08:30 Hl. Messe
Pfarrkirche
19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
19:30 Abendlob
Icker

Donnerstag, 10.04.2025

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
19:00 Euch. Anbetung
Pfarrkirche

Freitag, 11.04.2025
Hl. Stanislaus

08:30 Hl. Messe
Josefkirche
09:15 Beichtgelegenheit
Josefkirche
19:00 Hl. Messe
Haus St. Marien

Samstag, 12.04.2025

16:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
17:30 Hl. Messe
Pfarrkirche

Sonntag, 13.04.2025
Palmsonntag

09:00 Hl. Messe
Haus St. Marien
09:15 Hl. Messe
Icker
10:45 Familiengottesdienst

Vermeldungen

Entsprechend der „Jubiläumsordnung“ unseres Bistums werden im gedruckten Pfarranzeiger der 70., 75., 80., 85., 90. und dann jährlich folgende Geburtstage bekannt gemacht. Auf der Internetseite der Gemeinde werden diese **nicht** veröffentlicht. Der Veröffentlichung Ihrer Daten können Sie widersprechen. Dazu genügt eine kurze Information an das Pfarrbüro.

Für die Online-Ausgabe sind die Geburtstagsdaten, die Taufen und die Jubiläen in diesem Pfarranzeiger gelöscht. Sie unterscheidet sich somit von der Druckversion.

Taufen

Wir gratulieren den Täuflingen und ihren Familien und wünschen Gottes Segen.

Geburtstage

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und wünschen Gottes Segen für das kommende Lebensjahr.

Vermeldungen

Verstorbene

04.02. Margarete Kremser (91 J.)
05.02. Eva Himmel (91 J.)
07.02. Peter Düttmann (72 J.)
09.02. Gisela Wüst (70 J.)
10.02. Karin Bäcker (74 J.)
19.02. Renate Kuper (85 J.)

Bitte gedenken Sie der Verstorbenen und ihrer Angehörigen im Gebet.

Kollekten

09.02.: Familienkatechese	123,46 €
16.02.: Unterhaltskosten Pfarrheim	166,24 €
23.02.: Kinder- und Jugendarbeit	159,19 €
02.03.: Blumenschmuck	160,37 €

Allen Gebern und Spendern herzlichen Dank und ein „Vergelt's Gott".

Kollekten und Spenden

Bitte nutzen Sie folgendes Konto der Kath. Kirchengemeinde Belm: DE13 2655 0105 0009 2002 13.

Bitte geben Sie als Verwendungszweck an, wofür die Spende verwendet werden soll.

Kita St. Josef

Wechsel des Trägers

Die Anforderungen an die Trägerschaft einer Kindertagesstätte werden immer komplexer: das Qualitätsmanagement, die Suche und Führung von Mitarbeitenden, die Erwartungshaltung der Eltern und vieles mehr. Ein stets kleiner werdender ehrenamtlicher Kirchenvorstand kann dies kaum mehr bewältigen. Als Reaktion darauf fängt der Gesetzgeber an, die hauptamtliche Betreuung von Kitas inzwischen teilweise zu finanzieren – allerdings nur, wenn mehrere Kitas zusammenarbeiten.

In Wallenhorst schlossen sich 2023 sieben katholische Kitas – inzwischen sind es neun – zum „Katholischen Kirchengemeindeverband Kindertagesstätten Wallenhorst" (KKVK) zusammen. Wir, der Belmer Kirchenvorstand, stellten bereits Anfang 2023 den Antrag, dem KKVK Wallenhorst beizutreten. Nun ist es so weit: Am 1. April 2025 wird unsere Kita St. Josef gemeinsam mit der Bramscher Kita St. Martinus in den KKVK Wallenhorst aufgenommen. Wir entsenden Mitglieder in den Verwaltungsrat und den pastoral-pädagogischen Beirat und behalten somit weiterhin Einfluss auf „unsere" Kita.

Für die Kinder und ihre Eltern ändert sich im Kita-Alltag nichts – alle bekannten Ansprechpersonen bleiben. Auch für die Mitarbeitenden ändert sich kaum etwas. Der Kirchenvorstand hingegen wird bedeutend entlastet, und vor allem: Die Betreuung der Kita liegt nun in den Händen von Fachleuten.

Termine

Samstag, 15.03.2025

- Bücherei geöffnet:
  18:30 Uhr im Pfarrheim

Sonntag, 16.03.2025

- Wandern für Menschen in Trauer: siehe Seite 16

Montag, 17.03.2025

- Kreuzbund Gruppe 2:
  19:30 Uhr im Pfarrheim

Mittwoch, 19.03.2025
St. Josef

- Ökum. Bibelnachmittag:
  15:30 Uhr im Haus Westerfeld
- Hl. Messe zum Joseftag:
  19:00 Uhr in der Josefkirche
  Anschl. lädt die KAB zum gemütlichen Beisammensein ein.

Donnerstag, 20.03.2025

- Soziale Beratung:
  10:00-12:00 Uhr offene Sprechstunde im Joseftreff
  Sie haben (familiäre, finanzielle) Sorgen und Probleme und das Gefühl, dass Sie aus eigener Kraft keine Lösung finden? Sie brauchen Unterstützung im Kontakt zu Ämtern und Behörden? Wenn es Ihnen so oder so ähnlich geht, dann wenden Sie sich vertrauensvoll an die soziale Beratung in unserer Kirchengemeinde. Weitere Termine nach Absprache möglich! Wenden Sie sich an Stephanie Beckers, (0 15 15) 296 50 37
- Kreuzbund Gruppe 1:
  19:30 Uhr im Pfarrheim



Der alte Schwarz-Weiß-Drucker – Modell: Riso EZ 200 E – mit dem früher unser Pfarranzeiger gedruckt wurde, steht seit längerer Zeit ungenutzt im Pfarrhaus und soll deshalb kostenlos abgegeben werden. Eine Bedienungsanleitung ist noch vorhanden.
Wer Interesse daran hat und ihn abholen kann, melde sich gerne im Pfarrbüro.

Samstag, 22.03.2025

- Bücherei geöffnet:
  18:30 Uhr im Pfarrheim

Montag, 24.03.2025

- Kreuzbund Gruppe 2:
  19:30 Uhr im Pfarrheim

Mittwoch, 26.03.2025

- *Die Kolumbariumsverwaltung bleibt heute aufgrund einer Fortbildung geschlossen.*
- kfd-Messe:
  08:30 Uhr in der Pfarrkirche, mit anschl. Frühstück im Pfarrheim
- kfd-Buchvorstellung:
  19:00 Uhr im Pfarrheim

Donnerstag, 27.03.2025

- Redaktionsschluss des Pfarranzeiger vom 12.04.-11.05.2025:
  Bitte reichen Sie alle Messintenti-

onen, Termine und Artikel rechtzeitig im Pfarrbüro ein, oder senden Sie sie an 💻 pfarranzeiger-@kath-kirchen-belm.de.

- Soziale Beratung:
  10:00-12:00 Uhr offene Sprechstunde im Joseftreff
- Kolping - Spielenachmittag:
  14:30 Uhr im Pfarrheim
  Auch Nicht-Kolpinger sind herzlich willkommen. Anmeldung unter 💻 spielenachmittag@kolpingfamilie-belm.de
- Kreuzwegandacht:
  19:00 Uhr im Kolumbarium St. Josef
- Informationsabend zur Erstkommunion in Belm:
  20:00 Uhr im Pfarrheim in Belm

Samstag, 29.03.2025

- Treffen der aller Erstkommunionkinder: 9:30-12:30 Uhr im Pfarrheim in Icker
- Bücherei geöffnet:
  18:30 Uhr im Pfarrheim

Montag, 31.03.2025

- Popup Spiel:
  16:45-18:15 Uhr in der „kleinen" Turnhalle der Grundschule Belm
- Kolping-Bezirkstreffen:
  18:00 Uhr im Pfarrheim
- Kreuzbund Gruppe 2:
  19:30 Uhr im Pfarrheim

Dienstag, 1. April 2025

- Popup Spiel:
  16:00-18:00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Icker

Donnerstag, 03.04.2025

- Soziale Beratung:
  10:00-12:00 Uhr offene Sprechstunde Im Joseftreff
- Belmer Mittagstisch:
  12:30 Uhr im Pfarrheim
  Für alle, die nicht nur allein ihre Mittagsmahlzeit einnehmen möchten. Anmeldung bis zum 01.04.2025 über Kirport oder an das Pfarrbüro, ☎ 88 00 56, oder 💻 pg-belm-icker@bistum-os.de
- Treffen der Erstkommunionkinder: 16:00 Uhr im Pfarrheim in Belm
- Hl. Messe für Angehörige von Verstorbenen:
  17:00 Uhr in der Josefkirche
- Kreuzwegandacht:
  19:00 Uhr im Kolumbarium St. Josef (gestaltet von der KAB)
- Kirchenvorstand:
  19:00 Uhr im Pfarrheim
- Kreuzbund Gruppe 1
  19:30 Uhr im Pfarrheim

Freitag, 04.04.2025

- Hauskommunion am Herz-Jesu-Freitag:
  Wir bringen Ihnen auf Wunsch die Kommunion ins Haus. Bitte melden Sie sich telefonisch im Pfarrbüro an: für Belm ☎ 88 00 56 bzw. für Icker ☎ 88 00 26

Samstag, 05.04.2025

- Bücherei geöffnet:
  18:30 Uhr im Pfarrheim

Sonntag, 06.04.2025

- Öffentliche Führung im Kolumbarium:
  14:30 Uhr in der Josefkirche
  Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- Bußandacht:
  17:00 Uhr in der Josefskirche

Montag, 07.04.2025

- Kreuzbund Frauengruppe
  18:00 Uhr im Pfarrheim
- Kreuzbund Gruppe 2:
  19:30 Uhr im Pfarrheim

Dienstag, 08.04.2025

- Ökum. Andacht:
  15:30 Uhr im Haus Westerfeld

Donnerstag, 10.04.2025

- Soziale Beratung:
  Die offene Sprechstunde im Josefstreff entfällt.

Samstag, 12.04.2025

- Bücherei geöffnet:
  18:30 Uhr im Pfarrheim

Vorschau auf die Karwoche und Ostern

Palmsonntag, 13.04.2025

Familiengottesdienst:
Der Gottesdienst in der Josefkirche um 10:45 Uhr wird von der Kita St. Josef mitgestaltet. Familien sind dazu herzlich eingeladen.

Montag, 14.04.2025

Kolping-Kreuzweg im Bruch:
19:00 Uhr Treffpunkt am Turm der Pfarrkirche

Gründonnerstag, 17.04.2025

Abendmahlsfeier:
19:00 Uhr in Icker anschl. Anbetung

Karfreitag, 18.04.2025

Karfreitag für Familien:
Um 10:00 Uhr sind besonders Kinder und Familien der evangelischen und katholischen Kirchen zum Gehen des Kreuzwegs durch das Belmer Bruch eingeladen. An einzelnen Stationen gibt es Haltepunkte mit Singen und Gebet. Der

Ökumenische Kinderentdeckertage zu Ostern

Die ev. Christuskirchengemeinde und die kath. Pfarreiengemeinschaft Belm/Icker laden zu Kinderentdeckertagen für Kinder von 6 bis 12 Jahren rund um Ostern ein.

Dienstag, 15.04.2025 und Mittwoch, 16.04.2025 jeweils von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr im ev. Gemeindehaus (Belmer Str. 5). Mitzubringen: gesundes Frühstück und 8 € Teilnahmebeitrag.

Anmeldungen bitte bis Dienstag, 08.04.2025 per QR-Code oder über die Kirport-App.

Termine

Weg dauert ca. 1,5 Stunden, ist Kinder- bzw. Bollerwagen geeignet. Er endet am Haus St. Marien. Treffpunkt ist an der Pfarrkirche.

Karfreitagsliturgie:
15:00 Uhr in der Josefkirche

Samstag, 19.04.2025

Feier der Osternacht:
21:00 Uhr in der Josefkirche anschl. Lädt die Kolping Famile zur Agape in die Kita St. Josef ein.

Ostersonntag, 20.04.2025

Festhochamt:
10:45 Uhr in der Pfarrkirche
12:00 Uhr Taufe in der Pfarrkirche

Ostermontag, 21.04.2025

Familiengottesdienst:
Familien sind zum Gottesdienst um 10:45 Uhr in die Josefkirche eingeladen. Nach dem Gottesdienst ist Ostereiersuche rund um die Kirche.

„Popup Spiel“ – Spielplatzzeit geht in die Verlängerung



„Popup Spiel“ ist Spielzeit für Kinder und Familien. Im vergangenen Sommer 2024 hat „Popup Spiel“ an fünf Orten in Belm stattgefunden. Dabei haben die ev. Christuskirchengemeinde und die kath. Pfarreiengemeinschaft Belm/Icker eingeladen „umsonst und draußen“ auf Spielplätzen u. a. in Icker, Vehrte oder Haltern zwei Stunden zu spielen, Kontakte zu knüpfen, sich zu treffen und gemeinsam Spaß zu haben. Auch an der „Belmer Tafel“ konnte die Wartezeit der Familien verkürzt werden. Der sonst eher praktisch und funktional aussehende Marktring verwandelt sich an einem Nachmittag im September in eine bunte Spielwiese mit Seifenblasen, Fußballspiel, Wasserstraße und Bauplatz. Viele Familien zeigten sich an den jeweiligen Orten dankbar für das „tolle Angebot“. Und gleichzeitig kam die Frage: Wann gibt es denn wieder „Popup Spiel“?

Nun geht „Popup Spiel“ in die nächste Saison und diesmal startet das Projekt erstmals „drinnen“. Annika Schulze, ev. Diakonin, und Regine Gelhot, kath. Gemeindereferentin, sind mit einem Team und einem „mehr an Spielmaterial“ am Montag, 31.03.2025 von 16:45 Uhr bis 18:15 Uhr in der „kleinen“ Turnhalle der Grundschule Belm und am Dienstag, 1. April 2025 von 16 Uhr bis 18 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Icker zu Gast.

Nachlese I

Aktion zur Bundestagswahl

Raphael Spellmeyer

Im vergangenen Herbst ist der Pfarrgemeinderat mit der Idee, einmal im Quartal eine Veranstaltung für alle Pfarrgemeindemitglieder anzubieten, an die Verbände herangetreten.

Die Auftaktveranstaltung mit dem Thema „Glaube im Alltag“ gab es mit Pastor Peter Winkeljohann.

Die KAB hat sich frühzeitig für das Thema „Positionen der Wahlkreiskandidaten zur Bundestagswahl zu sozialpolitischen Fragen“ entschieden. Durch die vorgezogenen Wahlen musste sehr schnell eine Aktion ins Leben gerufen werden.

Am 15. Februar 2025 fand nun vor dem Osnabrücker Dom die Veranstaltung „Christ:in sein heißt, politisch sein“ statt. Die Vertreter:innen aller demokratischen Parteien standen auf dem Podium Rede und Antwort. Die Fragen wurden von den verschiedenen Verbänden (z. B. Kolping, kfd, KAB) im Vorfeld formuliert. Dabei wurden verschiedene sozialpolitische Aspekte thematisiert. Jede Person konnte zu jeder Frage genau eine Minute Stellung beziehen. So ging es u. a. um Fragen zur Rentensicherheit, zum Rentenniveau, zur Gleichstellung von Frauen und Männern in der Arbeitswelt, zur Bildungsgerechtigkeit und zur Wohn- und Einkommenssituation.

In vielen Punkten herrschte unter den Politiker:innen Einigkeit darüber, dass etwas verändert werden müsste. Unterschiede wurden insbesondere bei der Frage der jeweiligen Finanzierungsmöglichkeit deutlich.



Im Anschluss an das Podium bestand zusätzlich die Möglichkeit die Politiker:innen direkt anzusprechen. Insgesamt war es eine sehr spannende Runde, die allerdings mehr Zuspruch verdient gehabt hätte. Aus unserer Kirchengemeinde haben übrigens ungefähr zehn Personen teilgenommen.

KlangWort

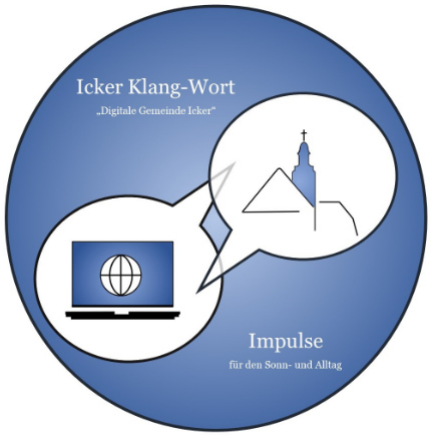
KlangWort
geistlich-musikalische Impulse auf YouTube

Seit Advent 2023 gibt es im Rahmen der digitalen Gemeinde Icker das „KlangWort“. An jedem letzten Samstag im Monat hat ein neues Video Premiere. Der Name KlangWort ist Programm: Die Videos verbinden Musik und Wort zu einem spirituellen Impuls. Text und Musik bilden eine Einheit und möchten Impulse und Anregungen aus dem christlichen Leben für den All- und Sonntag geben. Sie erschließen Texte aus der Bibel oder aus der christlichen Tradition für das Leben heute. Die Macher möchten zum Nachdenken und Besinnen oder einfach nur zum Zuhören anregen.

Der vollständige Name ist „Icker KlangWort“. Das Icker vor dem Klang-Wort ist schnell erklärt: Die drei Macher dieses Internetangebots sind Mitglieder der Kirchengemeinde Icker. Die Texte stammen von Eleonore Reuter. Michael Schmoll verbindet sie mit der passenden Musik und Wolfgang Lagemann macht dann ein inspirierendes Video daraus.



Ein Jahr lang haben wir insgesamt 16 Videos auf dem YouTube-Kanal der katholischen Kirchengemeinde



Icker online gestellt. Inzwischen werden die Videos auch von Menschen außerhalb der Kirchengemeinde gesehen. Deshalb gibt es seit Dezember 2024 einen eigenen YouTube-Kanal: 💻 www.youtube.com/@IckerKlangWort

Wer den Kanal abonniert, bekommt automatisch einmal im Monat eine Nachricht, wenn das neue Klang-Wort da ist. Alle KlangWörter kann man aber auch auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft unter den Angeboten der Rubrik Gemeindeleben/„Digitale Gemeinde“ abrufen. Der Link ist 💻 https://kath-kirchen-belm.de/gemeindeleben/digitale-gemeinde/

Nehmen Sie sich doch die Zeit, mal zu schauen, ob die Videos Ihnen zusagen. Wir freuen uns über Kommentare – gerne auch kritische, weil wir besser werden wollen – und Rückmeldungen.

Eleonore Reuter

Patronatsfest am 19. März

Gedanken zum heiligen Josef

Eine bedauerliche Situation: da zeigt sich uns eine große Chance und wir haben entweder nicht gehandelt, vielleicht zu viel überlegt, zu viel geredet, oder wir haben zu früh oder zu spät reagiert, jedenfalls nicht zur rechten Zeit. Wir haben die Gelegenheit nicht „beim Schopfe“ gefasst. Diese Redensart geht auf den griechischen Gott „Kairos“ – Gott des rechten Zeitpunktes – zurück, der eine mächtige Haarlocke über seiner Stirn trägt und am Hinterkopf eine Glatze aufweist. Die günstige Gelegenheit, den rechten Zeitpunkt bedeutet, dass man diesen Gott „Kairos“ sofort und direkt an seinem vorderen Haarschopf ergreifen und festhalten sollte. Verpasst man diese Gelegenheit, so lässt er sich nicht mehr einfangen und lässt uns nur noch an seiner Glatze abrutschen.

Entschlossen handeln zur rechten Zeit

Der heilige Josef, der gesetzliche Vater Jesu, könnte uns bei diesem Thema sehr hilfreich sein. Es ist ja schon seltsam, in der Bibel lesen wir kein einziges Wort, das Josef direkt gesprochen hat. Hier wird nur berichtet, dass er gehandelt hat, und zwar sofort, immer im richtigen Augenblick, sehr entschlossen. Josef nimmt seine Verlobte Maria, die nicht von ihm schwanger war, zu sich, bewahrt sie somit vor Schande und einer möglichen Steinigung, er rettet seinen Sohn vor dem Kindermörder Herodes, flieht nach Ägypten und kehrt wiederum rechtzeitig zurück nach Nazareth. Nachdem er jedes Mal in einem Traum die Botschaft erfährt, heißt es: „Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich.“ Mt 1,24. Und nach der göttlichen Weisung, mit dem Kind und seiner Mutter nach Ägypten zu fliehen, heißt es: „Da stand Josef in der Nacht auf und floh mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten.“ Mt 2,14. Als die Gefahr vorüber war, wird berichtet: „Da stand er auf und zog mit dem Kind und dessen Mutter in das Land Israel.“ Mt 2,21.

Josef, ein Mann, der handelt, kurz entschlossen und gerecht. Er gehört zu den Menschen, die nicht viel Lärm machen, die sich nicht gerne auf öffentlichen Plätzen zeigen; sie wirken im Hintergrund. Es sind Menschen, die aufmerksam nach „Innen“ hören, auf ihren „Traum“ achten und dann handeln. Seine gesamte Lebensbeschreibung und das „Eigentliche“ seiner Heiligkeit sind in dem Wort enthalten: „Er tat es.“

Handeln ist gefragt.

Wir sind heute in der Kirche und Gesellschaft konfrontiert mit einer Unzahl an Gremien, Besprechungen, Sitzungen, Ausschüssen und Sitzungsprotokollen usw. Dabei kann durchaus das notwendige Handeln zu kurz kommen, vertagt, verwaltet oder einfach vergessen werden. Genau hier hat der heilige Josef seinen Platz, ein Mensch, der zur rechten Zeit handelt, mitten im Alltag, handfest, verlässlich und führungsstark.

Hl. Josef

Natürlich soll hier nicht zu einem blinden „Aktionismus“, zu einem unüberlegten Handeln aufgerufen werden. Natürlich muss die konkrete und praktische Arbeit in der Seelsorge auch getragen werden von einer gewissenhaften Reflexion, von Geduld, Vorsicht und Reife. Natürlich soll unser Tun auch die notwendige Zeit haben, sich in Ruhe zu entwickeln.

Aber wird hier mittlerweile eine notwendige Balance zwischen Entwicklung und Ausführung nicht deutlich überschritten in Richtung „Verzögerung“ oder „Verschleppung“? Der deutsche Lyriker und Dramatiker Emanuel Geibel mahnt uns, die Notwendigkeit des „Hin- und Her-Überlegens“ nicht zu übertreiben, wenn er sagt: „Die Zeit zum Handeln jedes Mal zu verpassen nennt ihr: die Dinge sich entwickeln zu lassen. Was hat sich denn entwickelt, sagt mir an, das man zur rechten Stunde nicht getan?“ Viele, ja zu viele Themen in unserer heutigen Kirche scheinen von diesem übertriebenen „Abwarten“ gebremst, mit der Zeit „zerredet“ und auf die lange Bank geschoben zu werden.

Allzu oft fehlt der Entschluss zur Tat, er mündete nur in eine Träumerei über das, was wir vielleicht einmal eventuell tun könnten. Der heilige Josef möge uns hier gut beraten. Vielleicht wird es in den kommenden Tagen ja die eine oder andere Gelegenheit geben, bei der nicht nur „großes Reden“ gefragt ist, sondern „schlicht und einfach handeln“. Und das „zur rechten Zeit“.

Nach Stanislaus Klemm gekürzt

SPES VIVA

Wandern für Menschen in Trauer - Ein Stück des Weges gemeinsam gehen

Hier haben erwachsene, trauernde Menschen die Möglichkeit, andere Betroffene kennenzulernen, sich auszutauschen oder dabei zu sein und die Natur zu genießen, begleitet durch ehrenamtliche Trauerbegleiterinnen und -begleiter von SPES VIVA.

Nach der Winterpause geht es nun im März 2025 wieder los.

Termine:
16. März, 27. April, 18. Mai, 15. Juni, 20. Juli, 21. September, 19. Oktober, 16. November

Die Gruppe trifft sich monatlich sonntags um 11 Uhr zu einer Wanderung von etwa zehn Kilometern in Bad Essen, den genauen Treffpunkt erfahren Sie bei Anmeldung.

Etwa 3,5 Stunden dauern die Wanderungen incl. einer Pause von ca. 30 Minuten. Bitte Verpflegung sowie angepasste Kleidung und festes Schuhwerk mitbringen.

Die Wanderungen finden bei jedem Wetter statt und erfolgen auf eigene Gefahr.

Bitte melden Sie sich jeweils bis zum Donnerstag vor dem Termin im Ambulanten SPES VIVA Hospizdienst, ☎ (0 54 73) 2 91 17

Stellenausschreibung

KINDERTAGESSTÄTTE ST. JOSEF

HAUS FÜR KINDER UND FAMILIEN IM BISTUM OSNABRÜCK

Die katholische Kita St. Josef sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Ganztags-Gruppe eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 - 39 Stunden.

Sie haben Lust sich in einem vielfältigen, aufgeschlossenen Kita-Team als Zukunftsgestalterin einzubringen?

Wir suchen eine kompetente Fachkraft mit Freude am Beruf, hoher Motivation und dem Herz am rechtem Fleck.

Nähere Informationen unter:
💻 www.kath-kirchen-belm.de/aktuelles/stellenauschreibungen
oder telefonisch bei Stefanie Graß, Kita-Leitung, ☎ 45 39

Kindertagesstätte St. Josef
Finkenweg 12, 49191 Belm
💻 st.josef-belm@kita-bistum.de
💻 www.kath-kirchen-belm.de/kita

Impressum

Redaktion & Herausgeber:
Kath. Kirchengemeinde
St. Dionysius & St. Josef
Am Kirchplatz 1
49191 Belm

Verantwortlicher nach § 8 (2) NPressG:
Hubert Schnieder (stellv. Kirchenvorstandsvorsitzender)

Druckerei:
Druckhaus Harms e. K.
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen

Auflage: 500

Der „Pfarranzeiger“ erscheint alle vier bzw. fünf Wochen und liegt in den Kirchen der Gemeinde kostenlos aus.

Haftungsausschluss:
Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Bildnachweise:

Titelseite: Ulrich Tönnies, Belm
Seite 13: Bistum Osnabrück

Alle anderen Fotos: privat

www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Bär** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Kontakte

Pfarrbüro: Ilona Kutscher Katharina Bolte	Am Kirchplatz 1 49191 Belm ☎ 88 00 56 🖷 88 00 58 💻 PG-Belm-Icker@bistum-os.de
Öffnungszeiten:	🕘 Dienstag, 10:00-12:00 h 🕘 Donnerstag, 10:00-12:00 h & 14:00-17:00 h
Pfarrer	vakant
Diakon Christoph Pahlitzsch	☎ 672 08 74 💻 C.Pahlitzsch@bistum-os.de
Gemeindereferentin Regine Gelhot	📱 (01 71) 563 51 91 💻 Re.Gelhot@bistum-os.de
Dipl.-Sozialpädagogin Stephanie Beckers	☎ 89 99 56 📱 (0 15 15) 296 50 37 💻 S.Beckers@bistum-os.de
Soziale Beratung – offene Sprechstunde:	🕘 Donnerstag, 10:00-12:00 h weitere Termine nach Absprache möglich
Pastoralreferent Tobias Otte	📱 (0 15 17) 444 41 08 💻 To.Otte@bistum-os.de
Pfarrheim: Natalia Wolt	Lindenstraße 67 49191 Belm ☎ 24 49
Bücherei Pfarrheim:	🕘 samstags nach dem Gottesdienst um 17:30 Uhr
Friedhofsverwaltung: Monika Bramme	☎ 88 00 56 💻 Friedhof@kath-kirchen-belm.de *Weitere Kontaktdaten siehe Pfarrbüro* 🕘 Freitag, 10:00-12:00 h
Kolumbarium St. Josef: Johanna Lagemann	🕘 geöffnet von 09:00–17:30 h (Nov. –März) bzw. von 09:00–19:00 h (April–Okt.) ☎ 31 69 💻 info@kolumbarium-belm.de 🕘 Mittwoch, 10:00-12:00 h und nach Vereinbarung
Homepage: **Instagram:**	💻 www.kath-kirchen-belm.de @kirche.belm.icker

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben:

Der nächste Pfarranzeiger Nr. 4-2025 erscheint für den Zeitraum 12.04.2025 bis 11.05.2025. Er ist vier Wochen gültig. Redaktionsschluss ist der 29.03.2025. Senden Sie Beiträge und Termine bitte rechtzeitig an 💻 pfarranzeiger@kath-kirchen-belm.de.

Der Pfarranzeiger Nr. 5-2025 wird für den Zeitraum vom 10.05.2025 bis 08.06.2025 für vier Wochen erstellt (Redaktionsschluss 24.04.2025).

Nachlese II

KAB-Aktion „Nick-doch-mal“

Raphael Spellmeyer

Am 14. und am 21. Februar hat die Aktion „Nick-doch-mal“ des KAB Unterbezirks Nord stattgefunden. An den beiden Freitagen haben KAB-Mitglieder in Belm an der Bremer Straße (vor dem Aldi-Markt) zum Thema „Demokratische Werte“ den vorüberfahrenden Verkehrsteilnehmern vier große Schilder präsentiert.

Die Texte auf den vier Schildern lauteten:

- 1. Schild: Menschenwürde, Nächstenliebe und Zusammenhalt sind wichtige Werte.
- 2. Schild: Finden Sie auch? Dann nicken Sie doch mal.
- 3. Schild: Deshalb überlegen Sie genau, wen Sie wählen.
- 4. Schild: Unser Kreuz hat keine Haken. – Deine KAB

Die Aktion „Unser Kreuz hat keine Haken“ wurde übrigens anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar) durchgeführt. Knapp 40 evangelische und katholische Kirchengemeinden, Verbände und die Caritas in Osnabrück und Umgebung haben Banner mit diesem Slogan an kirchlichen Gebäuden angebracht. Die Kampagne sollte im Vorfeld der Bundestagswahl auf das Erstarken rechtsextremer Tendenzen hinweisen und aktiv gegen Hass und Rassismus eintreten.

In Bramsche, Hollage und Wallenhorst wurden zeitgleich zwischen 16:00 und 17:00 Uhr entsprechende Schilder gezeigt. Die KAB hat damit ein deutliches Zeichen gegen Hass und Rassismus gesetzt.



Eine **ganze Seite** Platz **(nicht weniger)** für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine **hoch aufgelöste Datei** ausgetauscht.

